

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1908

25 (23.1.1908)

Beilage zu Nr. 25 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 23. Januar 1908.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Aufgebot.
D. 767.3.1. Nr. 510. Freiburg.
Die Firma Parkettfabrik Friedrichshafen, vertreten durch Rechtsanwalt Dornoff hier, hat beantragt, die beiden

Weschele
a. vom 9. Oktober 1907 über 1578.08 M., fällig am 9. Januar 1908, akzeptiert von Architekt Wilhelm Veig in Freiburg,
b. vom 18. Oktober 1907 über 1626.15 M., fällig am 17. Januar 1908, akzeptiert von Fr. J. Merkle, Maurermeister u. Bauunternehmer in Freiburg,

für kraftlos zu erklären.
Der Inhaber dieses Wechsels wird aufgefordert, spätestens in dem auf: 21. September 1908, vormittags 9 Uhr,
vor dem Amtsgerichte hier selbst, Zimmer 6, Holzmarktplatz 6, aberantunten Aufgebotsstermin seine Rechte anzumelden und obige Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgen wird.
Freiburg, den 13. Januar 1908.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 4. H. Zimmermann.

Aufgebot.
D. 768.3.1. Heidelberg.
Der Architekt Josef C. Kunz hier hat als Auktionsbetriebsleiter mit vormundschaftsgerichtlicher Genehmigung beantragt, seinen seit Anfang der 1880er Jahre verschollenen Pflegebrüder, den Kaufmann Josef Bernhard Faulhaber, geboren am 14. September 1825, zuletzt wohnhaft in Heidelberg, für tot zu erklären.
Der beschriebene Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf: Freitag den 18. September 1908, vormittags 10 Uhr,
vor dem unterzeichneten Gericht, Abteilung IV, Zimmer Nr. 4 aberantunten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

Aufgebot.
D. 768.3.1. Heidelberg.
Der Architekt Josef C. Kunz hier hat als Auktionsbetriebsleiter mit vormundschaftsgerichtlicher Genehmigung beantragt, seinen seit Anfang der 1880er Jahre verschollenen Pflegebrüder, den Kaufmann Josef Bernhard Faulhaber, geboren am 14. September 1825, zuletzt wohnhaft in Heidelberg, für tot zu erklären.
Der beschriebene Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf: Freitag den 18. September 1908, vormittags 10 Uhr,
vor dem unterzeichneten Gericht, Abteilung IV, Zimmer Nr. 4 aberantunten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gericht Anzeige zu machen.
Heidelberg, den 4. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht IV.
Schott.

Strafrechtspflege.

Ladung.
D. 702.3.2 Nr. 265. Heidelberg.
1. Der am 15. Februar 1872 zu Heidelberg geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Friseur
Karl Sommer,
2. der am 16. März 1871 zu Neuenstadt, Amts Salzweil, geborene, zuletzt in Heidelberg sich aufhaltende Auktionsbetriebsleiter
Abolf Albert Edmund Müller,
3. der am 25. April 1878 zu Schönau, Amts Heidelberg, geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Sattler
Adam Gärtner,
4. der am 16. März 1871 zu Dörfenheim geborene, zuletzt (bis 1898) in Dörfenheim wohnhafte Schneider
Johann Friedrich Groß,
5. der am 12. September 1880 zu Neuenstadt, O.-A. Neckarfulm, geborene, zuletzt in Biegelshausen sich aufhaltende Auktionsbetriebsleiter
Karl Simann,

werden beschuldigt und zwar:
a. Sommer und Simann als Reiserbisten,
b. Müller als Erfahresbist,
c. Groß und Gärtner als Wehrmänner der Landwehr,
daß sie sich zurzeit nicht mehr innerhalb der Grenzen des Deutschen Reiches aufhalten und somit ohne Erlaubnis ausgewandert sind.
Uebertretung nach § 360 Ziffer 3 R. St. G. B.

Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf:

Donnerstag den 30. April 1908, vormittags 9 Uhr,
vor das Großh. Schöffengericht Heidelberg zur Hauptverhandlung geladen.
Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 St. R. O. von dem königlichen Bezirkskommando Heidelberg ausgesetzten Erklärungen verurteilt werden.
Heidelberg, den 8. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.
Gerichtsschreiber:
Hennhöfer.

Strafrechtspflege.

Ladung.
D. 584.3.2. Nr. 961. Konstanz.
1. Hermann Beck, geb. am 22. Okt. 1884 zu Basel (Schweiz), heimatsberechtigter in Niedheim (Amts Ueberlingen),
2. August Adolf Bidingmeyer, geb. 20. Sept. 1885 in Wiesloch, zuletzt in Konstanz wohnhaft,
3. Franz Eibler, geb. 12. April 1887 in Stuttgart, zuletzt in Pfullendorf,
4. Mathias Rapp, geb. 4. Juli 1885 zu Erdmannweiler und zuletzt dort wohnhaft,
5. Friedrich Wilhelm Reiser, geb. 19. Mai 1844 in Hausen, zuletzt in Konstanz wohnhaft,
6. Gottlieb Steiger, geb. 3. Jan. 1885 in Meterswil (Schweiz), heimatsberechtigter in Bronnweiler (O.-A. Reutlingen), zuletzt in Konstanz wohnhaft

werden zur Hauptverhandlung über die gegen sie erhobene Anklage: als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritt in den Dienst des streubenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubnis des Bundesgebietes verlassen oder nach errichtetem militärischen Dienst sich außerhalb des Bundesgebietes aufzuhalten zu haben, Vergehen gegen § 140 Ziff. 1 St. G. B. auf:

Donnerstag, 5. März 1908, vormittags 9 Uhr
vor die Strafkammer des Gr. Landgerichts Konstanz mit der Warnung geladen, daß im Falle ihres unentschuldigtem Ausbleibens zur Hauptverhandlung werde geschritten und sie auf Grund der in § 472 St. R. O. bezeichneten Erklärungen werden verurteilt werden.
Konstanz, den 9. Januar 1908.
Der Großh. I. Staatsanwalt.
Morath.

Ladung.
D. 604.3. Nr. 60. Mannheim.
Friedrich Foh, geboren am 14. Februar 1871 in Detsingen, Zuschläger, verheiratet, zuletzt wohnhaft in Mannheim, juristisch unbekannt, ist beschuldigt, daß er als Landwehrmann ohne Erlaubnis ausgewandert ist, Uebertretung gegen § 360 Ziffer 3 R. St. G. B.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abteilung X, hier selbst auf:
Freitag den 1. Mai 1908, vormittags 9 Uhr,
vor das Großherzogliche Schöffengericht hier, I. Stock, Saal I, zur Hauptverhandlung geladen.
Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 Abs. 2 und 3 St. R. O. von dem kgl. Bezirkskommando Mannheim ausgesetzten Erklärung vom 8. Oktober 1907 verurteilt werden.
Mannheim, den 2. Januar 1908.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts X.
Kunz.

Vermischte Bekanntmachungen.
Auktionsversteigerung.
Großh. Forstamt Konstanz
versteigert am Donnerstag den 30. Januar, vormittags 9 Uhr, im Rathaus zu Alsenbach aus den Domänenwaldungen: 28 Eichenämme,

13 Eichen-, 310 Forst- und 697 Fichten-Stämme und Abschnitte mit zus. 854 Fm.
Die Forstamts Schrott in Kaltbrunn, Singler auf dem Burghof, Post Dingelsdorf, Räumlinger in Dinackendorf und Waldbauer Hornstein in Detsingen zeigen das Holz vor und fertigen auf Verlangen Auszüge aus den Aufnahmelisten.
D. 789.2.1

Lieferung von Eisenkonstruktionen.

Die Lieferung und vollständige Aufstellung der eisernen Ueberbauten für den Flutdurchlaß bei km 21,2 + 40 der Schwarzwaldbahn unterhalb der Station Steinach mit dem Gesamtgewicht:

a. Große Öffnung.
A. Flußeisen 70 600 kg
B. Gußeisen 1540 "
C. Flußstahl 760 "
D. Stahlformguß 1440 "
b. Kleine Öffnung.
A. Flußeisen 12 600 kg
zusammen 86 940 kg

Die Lieferung und vollständige Aufstellung der eisernen Ueberbauten für den Flutdurchlaß bei km 21,2 + 40 der Schwarzwaldbahn unterhalb der Station Steinach mit dem Gesamtgewicht:
a. Große Öffnung.
A. Flußeisen 70 600 kg
B. Gußeisen 1540 "
C. Flußstahl 760 "
D. Stahlformguß 1440 "
b. Kleine Öffnung.
A. Flußeisen 12 600 kg
zusammen 86 940 kg
soll im Wege öffentlicher Verdingung vergeben werden nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907. Pläne, Gewichtsberechnung und Bedingungsheft liegen bei unterzeichneter Stelle während den Geschäftsstunden zur Einsicht auf und können auch die beiden Kriterien, soweit der Vorrat reicht, gegen ganz freie Einsendung von 1,50 M. abgegeben werden.
D. 788.2.1
Angebote für je 100 kg Flußeisen, Gußeisen, Flußstahl und Stahlformguß sind spätestens bis
Samstag den 8. Februar d. J., vormittags 9 1/2 Uhr,
verschieden, postfrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, an zu richten.
Offenburg, den 14. Januar 1908.
Großh. Bauinspektion I.

Zentral-Güterrechts-Register für das Großherzogtum Baden.

Baden. D. 775
Zum Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Band II, Seite 137: Hettler, Martin, Landwirt in Müllhofen, und Luise geb. Krumm. Vertrag vom 9. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft.

Band I, Seite 126: Wolf, Franz, Dekorateur in Baden, und Pauline geb. Stahlberger. Durch Vertrag vom 16. Januar 1902 haben diese Eheleute unter Aufhebung ihres am 8. Juli 1901 errichteten Ehevertrags, wonach Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart war, als Norm ihrer nunmehrigen ehelichen Güterrechtsverhältnisse die Gütertrennung nach § 1426 ff. des B. G. B. festgesetzt.
Baden, den 15. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Bretten. D. 717
Güterrechtsregister Band I, Seite 211: Henninger, Julius, Tagelöhner in Baisersheim, und Karoline geb. Mohr. Vertrag vom 11. Januar 1908. Gütertrennung des B. G. B.
Bretten, den 14. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Bruchsal. D. 665
Im Güterrechtsregister Band II, Seite 117, wurde eingetragen:
Härtling, Otto, Metzger in Bruchsal, und Babette geb. Groß. Vertrag vom 3. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft. Vorbehaltsgut der Ehefrau ist das in § 3 des Vertrags näher bezeichnete Vermögen derselben, sowie alles Vermögen, was dieselbe durch Erbschaft oder Schenkungen unter Lebenden erwirbt.
Bruchsal, den 14. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht I.

Bruchsal. D. 740
Im Güterrechtsregister Band II, Seite 118, wurde heute eingetragen:
Schieß, Ludwig, Schuhmachermeister in Zettlern, und Regina geb. Herzog. Vertrag vom 29. Juli 1904. Gütertrennung.
Bruchsal, den 16. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht I.

Bruchsal. D. 761
Güterrechtsregister Band II, Seite 119: Borne, Philipp, Schuhmacher in Bruchsal, und Auguste geb. Runding. Vertrag vom 6. Dezember 1907. Gütertrennung.
Bruchsal, den 18. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht I.

Bühl. D. 741
Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen: Seite 327 Bernhardt, Gustav, Glaser, und Regina

geb. Kasperle in Schwarzach. Vertrag vom 12. Dezember 1907, Errungenschaftsgemeinschaft des B. G. B. Seite 328. Ullm, Theodor, Sattler, und Anna Elisabetha geb. Bach. Vertrag vom 30. Dezember 1907, Errungenschaftsgemeinschaft des B. G. B. Bühl, den 14. Januar 1908. Großh. Amtsgericht II.

Durlach. D. 776
Güterrechtsregister Band I, Seite 47: Müller, Karl, Witwe in Durlach, und Anna Maria geb. Kurz. Vertrag vom 31. November 1900. Gütertrennung.
Großh. Amtsgericht.

Eberbach. D. 666
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: Erb, Karl, Maurer, in Schwannheim, und Mina geb. Münz. Vertrag vom 10. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft.
Eberbach, den 14. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Engen. D. 692
Güterrechtsregister Band I, Seite 321.
Keller, Gebhard, Landwirt in Neuenheim, und Maria geb. Schilling. Vertrag vom 4. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B. G. B. Die in § 3 des Ehevertrags näher beschriebene Ehegutssteuer im Anschlag von 600 M., sowie Bargeld im Betrage von 400 M., ferner aller künftiger Erwerb durch Erbschaft oder Schenkung sind als Vorbehaltsgut der Ehefrau erklärt.
Engen, den 16. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Engenbach. D. 777
Im Güterrechtsregister Band I, Seite 329 wurde eingetragen: Uhl, Hermann, Uhrmacher in Engenbach, und Maria geb. Fehle. Vertrag vom 15. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft des B. G. B.
Engenbach, den 17. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. D. 742
Güterrechtsregister Band III, Seite 484: Böbler, Georg, Michael, Adlerwirt in Sandhausen, und Eva Maria geb. Schmitt. Vertrag vom 14. Januar 1908. Gütertrennung.
Seite 485: Zimmermann, Valentin, Landwirt in Medelsheim, und Sophie geb. Hoffmann. Vertrag vom 11. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft mit Wirkung vom Tage des Eheabschlusses, 17. Oktober 1893.
Heidelberg, den 18. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht II.

Heidelberg. D. 742
Güterrechtsregister Band III, Seite 484: Böbler, Georg, Michael, Adlerwirt in Sandhausen, und Eva Maria geb. Schmitt. Vertrag vom 14. Januar 1908. Gütertrennung.
Seite 485: Zimmermann, Valentin, Landwirt in Medelsheim, und Sophie geb. Hoffmann. Vertrag vom 11. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft mit Wirkung vom Tage des Eheabschlusses, 17. Oktober 1893.
Heidelberg, den 18. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht II.

Heidelberg. D. 742
Güterrechtsregister Band III, Seite 484: Böbler, Georg, Michael, Adlerwirt in Sandhausen, und Eva Maria geb. Schmitt. Vertrag vom 14. Januar 1908. Gütertrennung.
Seite 485: Zimmermann, Valentin, Landwirt in Medelsheim, und Sophie geb. Hoffmann. Vertrag vom 11. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft mit Wirkung vom Tage des Eheabschlusses, 17. Oktober 1893.
Heidelberg, den 18. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht II.

Heidelberg. D. 778
Güterrechtsregister Band III, Seite 486: Wiegand, Anton, Landwirt in Eppelheim, und Anna Elisabetha geb. Bach. Vertrag vom 16. Januar 1908. Gütertrennung.
Seite 487: Müller, Georg, Fabrikarbeiter in Eppelheim, und Christine geb. Benz. Vertrag vom 16. Januar 1908. Gütertrennung.
Heidelberg, den 20. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht II.

Karlsruhe. D. 667
In das Güterrechtsregister ist zu Band VI eingetragen:
Seite 47: Balthar, Theodor, Mechaniker, Karlsruhe, und Vina geb. Bad. Vertrag vom 11. Dezember 1907. Gütertrennung.
Seite 48: Ziegler, Christian, Wirt, Karlsruhe, und Wilhelmine geb. Schiffer. Vertrag vom 27. Dezember 1895. Beziehungsweise 8. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft. Die in diesen Verträgen bezeichneten Vermögensgegenstände sind Vorbehaltsgut der Frau.
Seite 49: Weber, Robert, Flechner, Dorland, und Amalie geb. Buhlinger. Vertrag vom 6. Januar 1908. Gütertrennung.
Karlsruhe, den 14. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht III.

Rehl. D. 743
Güterrechtsregister Band I, Seite 230. Zimmer, Emil, Bürgermeister in Reutlingen, und Magdalena geb. Klotz. Vertrag vom 21. November 1907. Errungenschaftsgemeinschaft.
Rehl, den 31. Dezember 1907.
Großh. Amtsgericht.

Konstanz. D. 730
Güterrechtsregister Band I, Seite 446. Sittler, Karl, Kaufmann in Konstanz, und Friederike geb. Endrich. Vertrag vom 30. Dezember 1907. Gütertrennung.
Konstanz, den 13. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Konstanz. D. 779
Güterrechtsregister Band I, Seite 447. Höfler, Alois, Säger in Alsenbach, und Sofie geb. Schieß. Vertrag vom 11. November 1901. Allgemeine Gütergemeinschaft.
Konstanz, den 16. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Lebach. D. 718
Güterrechtsregister Band I, Seite 381.
Rupp, Ernst Friedrich, Schneider in Lebach, und Auguste geb. Bauer. Vertrag vom 8. Januar 1908. Errungenschaftsgemeinschaft des B. G. B.
Lebach, den 13. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Mannheim. D. 722
Zum Güterrechtsregister Band VIII wurde heute eingetragen:
Seite 342: Kleinbeck, Karl, Friedrich, pensionierter Zugmeister in Mannheim, und Anna Franziska geb. Rohmann. Durch Vertrag vom 11. Dezember 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Verträge näher bezeichnete Vermögen.
Seite 343: Hell, Ludwig, Kanzleischreiber in Mannheim, und Elisabetha Barbara geb. Bonitas. Durch Vertrag vom 18. Dezember 1907 ist Gütertrennung vereinbart.
Seite 344: Wähler, Heinrich, Gärtner in Mannheim, und Margarethe geb. Grimm. Durch Vertrag vom 21. Dezember 1907 ist Gütertrennung vereinbart.
Seite 345: Kestel, Friedrich, Karl, Metzger und Wirt in Mannheim, und Elsette Barbara geb. Eisenhardt. Durch Vertrag vom 23. Dezember 1907 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Verträge näher bezeichnete Vermögen.
Seite 346: Müller, Georg, Andreas, Schlosser in Mannheim, und Maria Katharina geb. Gehring. Durch Vertrag vom 31. Dezember 1907 ist Gütertrennung vereinbart.
Mannheim, den 4. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht I.

Mosbach. D. 803
Güterrechtsregister Band I, Seite 439. Klotz, Emanuel, Albert, Hotelbesitzer in Mosbach, und Anna Marie geb. Haag. Vertrag vom 10. Dezember 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des B. G. B. Mosbach, den 18. Januar 1908. Großh. Amtsgericht.

Offenburg. D. 668
In das Güterrechtsregister Bd. II wurde heute eingetragen:
Seite 88: Weber, Karl, in Diersburg, und Adelheid Seger. Vertrag vom 27. Dezember 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B. G. B.
Offenburg, den 13. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Offenburg. D. 719
In das Güterrechtsregister Bd. II wurde heute eingetragen:
Seite 89: Oberst, Georg, Hofbauer in Durbach-Bottenau, und Maria Anna Klefer. Ehevertrag vom 20. Dezember 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des B. G. B.
Seite 90: Litterst, Johann, Tagelöhner in Ebersweier, und Maria Anna Bohner. Ehevertrag vom 13. Dezember 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des B. G. B.

Offenburg. D. 720
Güterrechtsregister Band I, Seite 453:
Ferm, Stefan, Landwirt in Bietigheim, und Dittie geb. Heintzler. Vertrag vom 10. Januar 1908 bestimmt Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B. G. B., die in ihren Wirkungen auf den Zeitpunkt des Eheabschlusses zurückgehen soll.
Offenburg, den 15. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Schwetzingen. D. 721
Güterrechtsregister Band I, Seite 453:
Ferm, Stefan, Landwirt in Bietigheim, und Dittie geb. Heintzler. Vertrag vom 10. Januar 1908 bestimmt Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B. G. B., die in ihren Wirkungen auf den Zeitpunkt des Eheabschlusses zurückgehen soll.
Offenburg, den 15. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

Waldbühl. D. 693
Im Güterrechtsregister Band I, Seite 355 wurde heute eingetragen:
Müller, Josef, Schreiner in Ebersweier, und Emma geb. Rabler. Durch Vertrag vom 16. Dezember 1907 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Das eingebrachte Vermögen der Frau ist Vorbehaltsgut. Ein Verzicht ist den Asten angehängt.
Waldbühl, den 10. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht I.

Weinheim. D. 744
Güterrechtsregister Band I, Seite 215: Schmitt, Jakob, VL, Ländler in Leutershausen, und Barbara geb. Roffenberger. Vertrag vom 14. Januar 1908. Gütertrennung.
Weinheim, den 18. Januar 1908.
Großh. Amtsgericht.

